

Meinungen über die Katholische Kirche

Beitrag von „Meike.“ vom 10. März 2019 10:50

So lange Frauen weltweit nicht folgende Bedingungen verlässlich für sich in Anspruch nehmen können, kann man Abtreibungen nicht sinnvoll diskutieren:

- verlässliche Aufklärung über und Zugang zu kostenfreier Verhütung (noch besser wäre, dass Männer dafür mal regelmäßig die Verantwortung mit übernehmen würden und bei nicht-Befolgung in ganz anderem Maße zur Verantwortung gezogen würden)
- verlässliche Sicherheit vor sexuellen Übergriffen, auch vor Manipulation und psychischem Druck (aus Traditions-, Religions- und individuellen Gründen) vor und innerhalb der Ehe
- verlässliche und dauerhafte finanzielle Unterstützung für das Kind (es ist ja ein Lieblingssport vieler Abtreibungsgegener weltweit, sich so lange um das Kind zu sorgen, bis es da ist - und es und die Mutter dann alleine zu lassen)
- Bildung und Aufklärung, verlässliche, unabhängige Ansprechpartner und Beratung, den finanziellen und gesellschaftlichen Rahmen um Entscheidungen unabhängig und sicher treffen zu können.

Ab dem Zeitpunkt wo das weltweit für alle Frauen gegeben ist, wäre ich evtl bereit, mir von irgendwelchen Männern irgendwas über moralische und ethische Verpflichtungen anzuhören. Vorher eher nicht.